

LANGUAGE:	DE
CATEGORY:	ORIG
FORM:	F02
VERSION:	R2.0.9.S01
SENDER:	TED56
CUSTOMER:	6NW052P01
NO_DOC_EXT:	2017-000000
SOFTWARE VERSION:	6.8.5.21
ORGANISATION:	cosinex GmbH
COUNTRY:	DE
PHONE:	/
E-mail:	support@cosinex.de
NOTIFICATION TECHNICAL:	/
NOTIFICATION PUBLICATION:	/

## Auftragsbekanntmachung

### Bauftrag

Richtlinie 2014/24/EU

#### **Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

I.1) **Name und Adressen**

Str NRW, RNL Rhein-Berg  
053600  
Albertstr. 22  
Gummersbach  
51643  
Deutschland  
Kontaktstelle(n): Vergabeservice  
E-Mail: [RNL-RB-Vergabeservice@strassen.nrw.de](mailto:RNL-RB-Vergabeservice@strassen.nrw.de)  
NUTS-Code: DEA2A  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: [www.strassen.nrw.de](http://www.strassen.nrw.de)

I.2) **Gemeinsame Beschaffung**

I.3) **Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPCenter/company/announcements/categoryOverview.do?method=search&searchString=%22CXPNYVYS6C%22>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen  
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an folgende Anschrift:

Str NRW, RNL Rhein-Berg, AS Köln  
053601  
Deutz-Kalker Str. 18-26  
Köln  
50679  
Deutschland  
Kontaktstelle(n): Vergabeservice  
E-Mail: [RNL-RB-Vergabeservice@strassen.nrw.de](mailto:RNL-RB-Vergabeservice@strassen.nrw.de)  
NUTS-Code: DEA23  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: [www.strassen.nrw.de](http://www.strassen.nrw.de)

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Andere Tätigkeit: Straßenbau

#### **Abschnitt II: Gegenstand**

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

A1, Neubau Rheinbrücke Leverkusen und Rampe K35

Referenznummer der Bekanntmachung: 05\_45-7039-B\_45-16-0100

- II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**  
45000000
- II.1.3) **Art des Auftrags**  
Bauftrag
- II.1.4) **Kurze Beschreibung:**  
Neubau der Rheinbrücke Leverkusen in 2 getrennten Teilbauwerken, Abbruch des Bestandsbauwerks, Abbruch und Neubau der Rampe K35
- II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**
- II.1.6) **Angaben zu den Losen**  
Aufteilung des Auftrags in Lose: nein
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**
- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**
- II.2.3) **Erfüllungsort**  
NUTS-Code: DEA24  
Hauptort der Ausführung:  
A 1 im Bereich Kölner Ring zwischen der AS Köln-Niehl und dem AK Leverkusen-West
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**  
Neubau der Rheinbrücke Leverkusen in 2 getrennten Teilbauwerken, Abbruch des Bestandsbauwerks, Abbruch und Neubau der Rampe K35
- II.2.5) **Zuschlagskriterien**  
Die nachstehenden Kriterien  
Preis
- II.2.6) **Geschätzter Wert**
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**  
Laufzeit in Monaten: 84  
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**  
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**  
Optionen: nein
- II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**  
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein
- II.2.14) **Zusätzliche Angaben**  
Auskünfte werden nur über den Kommunikationsraum erteilt.  
Auskünfte werden grundsätzlich nur auf solche Fragen erteilt, die bis zum 30.08.2017, 8 Tage vor Ablauf der Angebotsfrist (07.09.2017) über die Kommunikation der Vergabepattform bei der Vergabestelle eingegangen sind.

### **Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

### III.1) **Teilnahmebedingungen**

#### III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

#### III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

- eine Erklärung über den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

entfällt

#### III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

- Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten bis zu fünf abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, wobei für die wichtigsten Bauleistungen Bescheinigungen über die ordnungsgemäße Ausführung und das Ergebnis beizufügen sind. Um einen ausreichenden Wettbewerb sicherzustellen, weist der öffentliche Auftraggeber darauf hin, dass er auch einschlägige Bauleistungen berücksichtigen wird, die mehr als fünf Jahre zurückliegen.

- Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, unabhängig davon, ob sie seinem Unternehmen angehören oder nicht, und zwar insbesondere derjenigen, die mit der Qualitätskontrolle beauftragt sind, und derjenigen, über die der Unternehmer für die Errichtung des Bauwerks verfügt.

Mit Angebotsabgabe anzugeben :

- Hersteller der Brückenseile und das vorgesehene Prüfinstitut,

- Nachweis der Zulassung des Prüfinstituts für die Seile für Zugversuche gem. TL/TP-VVS und Ermüdungsversuche gem. TL/TP-VVS

Auftragsspezifische Nachweise:

Die auftragsspezifischen Nachweise sind auf Verlangen der Vergabestelle einzureichen.

- Qualifikationsnachweis des Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinators bzw. Benennung des Koordinators im Sinne der Baustellenverordnung.

- Nachweis der fachlichen Eignung und Qualifikation bei Arbeiten in kontaminierten Bereichen (s. TRGS 524, DGUV 101-004). Hierbei ist auch die Eignung des Bauleiters nachzuweisen.

- Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft.

- Nachweis der Qualifikation der sachkundigen Fachkraft gem. ZTV-ING, gemäß der "Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Ingenieurbauten (ZTV-ING, Ausgabe 12/ 2014, Teil 3, Abschnitt 4, Absatz 1.7.2., (SIVV-Schein),

- Nachweis der Qualifikation des Koordinators gemäß der "Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Ingenieurbauten (ZTV-ING, Ausgabe 12/ 2014, Teil 1, Absatz 2.1)

Bei ausländischen Bietern wird ein gleichwertiger Qualifikationsnachweis verlangt.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

entfällt

#### III.1.5) **Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**

### III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

**III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

Leistungen, die die Aushubarbeiten und die Weiterbehandlung des belasteten Materiales aus den Eingriffsbereichen der ehemaligen Deponie/Altlast Dhünnaue unter den Bedingungen des Emissionsschutzprogramms beinhalten, sind gemäß § 6d Abs. 4 EU VOB/A vom Bieter selbst oder -wenn der Bieter einer Bietergemeinschaft angehört- von einem Mitglied der Bietergemeinschaft auszuführen.

**III.2.3) Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal****Abschnitt IV: Verfahren****IV.1) Beschreibung****IV.1.1) Verfahrensart**

Offenes Verfahren

**IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem****IV.1.4) Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs****IV.1.6) Angaben zur elektronischen Auktion****IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

**IV.2) Verwaltungsangaben****IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren****IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 07/09/2017

Ortszeit: 11:00

**IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber****IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**

Deutsch

**IV.2.6) Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 17/10/2017

**IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 07/09/2017

Ortszeit: 11:00

Ort:

AS Köln, Deutz - Kalker Str. 18-26

50679 Köln

Raum 3.28

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Bei dem Öffnungstermin sind keine Bieter oder deren Bevollmächtigte zugelassen.

**Abschnitt VI: Weitere Angaben****VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

**VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**

Die Zahlung erfolgt elektronisch

**VI.3) Zusätzliche Angaben:**

- Leistungen, die die Aushubarbeiten und die Weiterbehandlung des belasteten Materiales aus den Eingriffsbereichen der ehemaligen Deponie/Altlast Dhünnaue unter den Bedingungen des Emissionsschutzprogramms beinhalten, sind gemäß § 6d Abs. 4 EU VOB/A vom Bieter selbst oder -wenn der Bieter einer Bietergemeinschaft angehört- von einem Mitglied der Bietergemeinschaft auszuführen.

- Die EU-Bekanntmachung und EU-Aufforderung zur Angebotsabgabe erfolgen unter Vorbehalt. Zu diesem Bauvorhaben liegt noch kein unanfechtbarer Planfeststellungsbeschluss vor.

Die sofortige Vollziehung des Planfeststellungsbeschlusses wurde im Februar 2017 von der Bezirksregierung Köln angeordnet. Sowohl gegen den Planfeststellungsbeschluss als auch gegen seine sofortige Vollziehung sind beim BVerwG in Leipzig Klagen eingereicht bzw. Anträge auf einstweiligen Rechtsschutz gestellt worden. Das BVerwG wird aller Voraussicht nach vor dem 30.9.2017 eine mündliche Verhandlung in der Hauptsache durchführen und auf dieser Grundlage über die Klagen entscheiden.

Die Vergabestelle geht davon aus, sofort nach Urteilsverkündung voll umfänglich über Baurecht zu verfügen und der Vorbehalt dann ausgeräumt ist.

Sollte dies wider Erwarten nicht der Fall sein, wird das Vergabeverfahren für die Ausschreibung "45-16-0100; A 1, Neubau Rheinbrücke Leverkusen und Rampe K35" ohne Zuschlagserteilung aufgehoben.

Der nach der Angebotswertung erstplatzierte Bieter wird in diesem Fall für den durch die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren entstandenen Aufwand mit xx50.000,00xx EUR netto entschädigt.

Bekanntmachungs-ID: CXPNYVYS6C

#### VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

##### VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Vergabekammer Rheinland

Zeughausstraße 2-10

Köln

50667

Deutschland

##### VI.4.2) **Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

Landesbetrieb Straßenbau NRW Betriebssitz Gelsenkirchen

Wildenbruchplatz 1

Gelsenkirchen

45888

Deutschland

Telefon: +49 2093808-0

Fax: +49 2093808-343

Internet-Adresse: [www.strassen.nrw.de](http://www.strassen.nrw.de)

##### VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Auf die Unzulässigkeit eines Nachprüfungsantrages nach Ablauf der Frist des § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB (15 Tage nach Eingang des Nichtabhilfebescheides auf eine Rüge) wird hingewiesen.

##### VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

RNL Rhein-Berg

Albertstr. 22

Gummersbach

51643

Deutschland

E-Mail: [RNL-RB-Vergabeservice@strassen.nrw.de](mailto:RNL-RB-Vergabeservice@strassen.nrw.de)

Internet-Adresse: [www.strassen.nrw.de](http://www.strassen.nrw.de)

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**  
29/06/2017